

Das Hotel Säntis wagt einen klangvollen Neustart in die Wintersaison



Darauf ein Gläschen: Hotel-Direktor Conrad Bieler, die Besitzer Paul und Brigitte Beutler sowie Architekt Heinz Hauser (von links) stossen im renovierten Hallenbad an. Bild Gian Ehrenzeller

Das Hotel Säntis in Unterwasser wurde am Donnerstag nach einer dreiwöchigen Umbauphase wiedereröffnet.

Unterwasser. – Nachdem nach Ostern bereits der erste Teil des Restaurants renoviert worden war, folgte nun auch der zweite samt Frühstücksbuffet. Dabei setzt das Hotel auf eine helle, urbane Farbgebung. «Wir wollten dem Hotel nach 30 Jahren einen Relaunch verschaffen», sagt Direktor Conrad

Bieler dazu. Damit entspricht das Hotel den Wünschen der Gäste. Auch das Hallenbad präsentiert sich in frischen Farben. Für ein optimales Klangqua-Erlebnis wurde das Hallenbad, welches nicht nur Hotelgästen offen steht, mit einer neuen Musikanlage ausgestattet. Apropos: Neu hinzugekommen sind auch eine Klangrelaxliege und ein Klangraum im dritten Stock. «Damit sind wir das einzige Hotel im Toggenburg, welches alle vier Standbeine der Klangwelnes anbietet», so Conrad Bieler. Neben den bereits erwähnten Angeboten gehören dazu auch die Klang-

touren mit Begleitung. Für die Kleinsten wird im «Säntis» auch einiges geboten: zwei neue Kinderspielzimmer locken. Der vom Architekten Heinz Hauser begleitete Umbau ging innerhalb dreier Wochen über die Bühne. Mit der ersten Etappe wurden insgesamt 150 000 Franken investiert. «Dies ist für das Haus wieder ein Schritt in die richtige Richtung», zeigt sich Conrad Bieler überzeugt. Nun freuen sich Bieler, das motivierte, junge Fachpersonal sowie die Besitzerfamilie Beutler auf zahlreiche Gäste. (ge)

16 Hilti-Produkte erhalten Designpreis

Insgesamt 16 Produkte aus dem Hause Hilti wurden beim «iF product design award 2010» für ihr herausragendes Design ausgezeichnet.

Schaan. – Für Hilti war die Verleihung des «iF product design award 2010» ein grossartiger Erfolg. Von den 18 eingereichten Produkten wurden 16 mit dem renommierten Designpreis in der Kategorie Industrie geehrt. «Die hohe Anzahl an Auszeichnungen hat uns selbst überrascht. Wir freuen uns über jeden einzelnen Preis, denn das spiegelt unsere Fähigkeit wider, in all unseren Produktsegmenten kundenorientierte Spitzenprodukte zu entwickeln», sagt Stephan Niehaus, Chef-Designer bei Hilti. Die internationale Fachjury würdigte vor allem den hohen



Ausgezeichnet: Hilti-Abbruchhammer.

Innovationsgrad, die Handhabungsvorteile sowie die technische und gestalterische Qualität der eingereichten Produkte. Unter den Gewinnern befinden sich Geräte aus verschiedenen Produktkategorien. So wurden zum Beispiel drei Abbruchhämmer, ein Trockenbohrschrauber, ein Rotationslaser oder zwei Winkelschleifer ausgezeichnet.

«Die Fülle an Auszeichnungen ist eine Anerkennung des konsequent umgesetzten Markendesigns von Hilti in nutzenorientierte Produktlösungen. Diese Integration ist eine unserer Stärken und trägt wesentlich zur Produktqualität sowie zur Begeisterung unserer Kunden bei», so Stephan Niehaus.

Teilnehmer aus 39 Ländern

Insgesamt bewarben sich in diesem Jahr 1016 Teilnehmer aus 39 Ländern mit 2486 Produkten. Seit 1953 gilt der Award als Markenzeichen für die Auszeichnung guter Gestaltung. Von einer unabhängigen Expertenjury werden die Produkte in 16 unterschiedlichen Kategorien hinsichtlich Bewertungskriterien wie etwa Gestaltungsqualität, Innovationsgrad, Funktionalität, Markenwert und Branding, Umweltverträglichkeit, Ergonomie oder Verarbeitung bewertet.



Ein herzliches Dankeschön vom FC Buchs

Der FC Buchs und die Trainer Christian Fluri und Floh Amzi der Junioren Cb bedanken sich bei der Firma Fielmann AG und ihrem Buchser Filialleiter Anthony Bretzing für das Spielerdress, sowie Kurt Frick von der Bäckerei Frick und Primula Schuster von der Firma Heizung und Sanitär Schuster für das Dress zum Einlaufen.

Das neue Kursbuch der bzb Weiterbildung ist da

Eine Investition in Wissen bringt genau heute die besten Zinsen. Das schreibt die bzb Weiterbildung zu ihrem 230 Seiten starken neuen Kursbuch.

Buchs. – Das Lernen ist nie fertig, die Halbwertszeit des Wissens verkleinert sich immer mehr. Es gehört also zum Leben, immer Anderes und Neues zu lernen. Weiterbildung bedeutet im ersten Moment meist Aufwand. Zuerst muss man säen und pflegen, bevor man dann ernten kann.

Kompetente Beratung

Ganz unkompliziert kann man sich in der bzb Weiterbildung beraten lassen. Die richtig ausgewählte und gezielte Weiterbildung bringt am meisten Erfolg. Dazu sind die Motivation und das Engagement auch entsprechend gross. Linus Schumacher, Leiter der bzb Weiterbildung, stellt immer wieder fest: «Gerade in der heutigen Zeit ist der Durchblick im Dschungel der Zertifikate und Diplome schwierig. Aber Ausweise zählen sehr viel.» Darum ist es entscheidend, sich vor einer Weiterbildung entsprechend zu orientieren.

Sprachdiplome und Informatik

Die Internationalisierung verlangt Fremdsprachen und Kommunikation mit der ganzen Welt. Die bzb Weiterbildung bietet international anerkannte Sprachdiplome in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Deutsch als Fremdsprache an. Im Englisch wird die ganze Palette der Cambridge-Examen durchgeführt. Nebst dem Business-Englisch wird erstmals

ein Kurs für Finanz-Englisch angeboten.

Ohne Informatikkenntnisse geht fast gar nichts mehr. Diese muss man von Zeit zu Zeit wieder auffrischen. So werden Word-, Excel-, Powerpoint, und Outlook-Kurse für Einsteiger wie auch für Fortgeschrittene durchgeführt. Wer mit einem Diplom seine Kenntnisse belegen will, der ist mit den SIZ sehr gut bedient. Die neuen Modul-ausbildungen sind praxisgerecht und erleichtern die Abschlüsse.

Persönlichkeitsbildung

Die Kraft einer starken Persönlichkeit ist nicht nur Glückssache, die Instrumente dazu sind meist lernbar. Ein zentraler Erfolgsfaktor für Unternehmen sind vermehrt verhaltensorientierte Programme, welche die Persönlichkeit ihrer Mitarbeitenden als Ganzes stärken. Es werden Kurse und Lehrgänge in den Bereichen Coaching, Präsentation und Konfliktmanagement angeboten.

Die Ausbildungen zu Personalassistenten und Sachbearbeiter Rechnungswesen und Treuhand sowie Sozialversicherungen beginnen im April. Ab August starten die Vorbereitungen auf verschiedene Berufsprüfungen. Im April und Oktober beginnen neue Lehrgänge der Höheren Fachschule, Richtung Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik. (pd)

Die neuen Kurse beginnen ab 8. Februar. Das Kursprogramm kann bestellt werden unter www.bzbuchs.ch, telefonisch 081 755 52 00 oder per Mail weiterbildung@bzbuchs.ch. Online-Anmeldungen für die Kurse unter www.bzbuchs.ch

Weihnachtsgeschenk für Tixi



Mobilität für Behinderte: Die Auto Walser AG unterstützt die ehrenamtliche Arbeit des Tixivereins mit einer Spende. VR-Präsident Kurt Walser überreicht den Check an die Tixi-Präsidentin Margrith Nigg. Bild Hans Hidber

Wangs. – Die Präsidentin des gemeinnützigen Vereins Tixi Sarganserland-Werdenberg, Margrith Nigg, konnte kürzlich aus der Hand von Kurt Walser, Firmenchef der Auto Walser AG in Wangs, einen Check von 1000 Franken entgegennehmen.

«Anstatt Weihnachtskarten an unsere Kunden zu versenden, lassen wir den aufgerundeten, eingesparten Betrag jeweils auf Weihnachten einer gemeinnützigen Institution zukommen», erläuterte Kurt Walser, VR-Präsident der Auto Walser AG, das Motiv der Checkübergabe. Diesmal war es der Verein Tixi Sarganserland-Werdenberg, der in den Genuss dieser noblen Geste kam. «Ein hochwillkommener Zustupf», freute sich Margrith Nigg, Präsidentin

dieser ehrenamtlich geführten und betriebenen Institution. Aufgabe und Ziel des Vereins ist es, im Sarganserland und Werdenberg mobilitätsbehinderten Personen, welche die öffentlichen Verkehrsmittel nicht oder nur erschwert benutzen können, Fahrten zu Arztterminen, Therapien, Einkäufen usw. trotz ihres Handicaps zu einem sozialverträglichen Tarif zu ermöglichen. Dass Tixi einem ausgesprochenen Bedürfnis entspricht, zeigen die gegen 9000 Transporte im laufenden Jahr – Tendenz steigend. (hi)

Anfragen oder Anmeldungen über Tel. 081 735 19 60, E-Mail: mail@tixi-sarganserland-werdenberg.ch, www.tixi-sarganserland-werdenberg.ch

«Schaufenster», betreut durch die Publicitas Buchs

Bahnstrasse 14 • Postfach 662 • 9470 Buchs
Telefon 081 750 07 20 • Fax 081 750 07 21
buchs@publicitas.ch • www.publicitas.ch

Die Seite «Schaufenster» besteht ausschliesslich aus eingesandten Presseartikeln. Die Publicitas Buchs und die W&O-Redaktion können deshalb keine Garantie für einen wahrheitsgetreuen Inhalt gewähren.